



Das P-Seminar Kunst „GroßARTig – Recycelte Kunst-objekt/e mit praktischem Nutzen im Schulgarten des Gymnasium Olching“ präsentiert den neuen bemalten Bauwagen im Schulgarten.

Grußwort des Schulleiters - S. 1
Terminvorschau - S. 2
Schulgemeinschaft: „Kommunikationswoche“ - S. 2
aktualisierter Rahmen-Hygieneplan - S. 2
Überprüfung Masernimpfschutz – S. 4
„Brückenkurse“ und Wahlunterricht - S. 5
Sportunterricht - S. 5
Informationen der Schulverwaltung - S. 5
Oberstufe (Q12 und Info für Jgst. 10)- S. 5
Schulverpflegung am Gymnasium Olching - S. 6
Vortrag im Sozialkundeunterricht - S. 6
GroßARTig – ein Bauwagen für den Schulgarten - S. 7

Grußwort des Schulleiters

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

momentan hat sich die Lage an unserer Schule hinsichtlich coronabedingter Quarantäne etwas beruhigt. Wir hoffen alle, dass dies lange anhält, und bauen auf die Vernunft und Einsicht aller Mitglieder in der Schulfamilie.

Wir freuen uns darüber, dass die ersten 53 Leih-Ipads für Schüler geliefert wurden. Es wird aber noch etwas Zeit beanspruchen, diese mit einer schulspezifischen Software auszurüsten, ehe wir sie an Schüler herausgeben können.

Die KM-MS-Teams-Software, mit der wir seit Juli befasst waren, wird zum 31.12.2020 vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus aus dem Netz genommen. Die digitalen Erfahrungen, die wir hier machen konnten, waren nicht umsonst. Wir werden diese auch in der Schulcloud und im Schülerportal, welches wir parallel zum Elternportal einrichten werden, gut nutzen können.

Nach den Weihnachtsferien werden wir neben mebis auf diesen beiden Plattformen unsere digitalen Unterrichtsangebote ausbauen.

Am 22.10.2020 hat der neugewählte Elternbeirat seine Arbeit mit der konstituierenden Sitzung aufgenommen. Wir freuen uns auf die Fortsetzung der vertrauensvollen Zusammenarbeit auch mit der alten und neuen Vorsitzenden Frau Melanie Kühle.

Am 31.12.2020 endet nach mehr als zehn Jahren das Engagement von Frau Gotzler mit ihrem Team in unserem Schulkiosk. Darüber sind wir alle sehr traurig, haben aber auch Verständnis für die schwierige wirtschaftliche Situation in diesen Zeiten. Wir bedanken uns für viele Jahre tolle und leckere Verköstigung und wünschen dem ganzen Team mit Frau Gotzler für die Zukunft alles Gute.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihr

René Horak, OstD
Schulleiter

Terminvorschau

Mi, 18.11.2020		Buß- und Betttag, unterrichtsfrei
Do, 19.11.2020	19.00 Uhr	Informationabendsabend zur Qualifikationsphase der Oberstufe für Eltern und Schüler findet stattdessen im Klassenverband statt
Di, 19.11.2020	3./4. Stunde	Oberstufen-Infoveranstaltung, Klasse 10c
Di, 08.12.2020		Vorlesewettbewerb
Do, 26.11.2020	3./4. Stunde	Oberstufen-Infoveranstaltung, Klasse 10a
Mo, 30.11.2020 - Mi, 02.12.2020		mündliche Prüfungen zum 2. Staatsexamen
Mi, 02.12.2020		Besuch Frau Vierkötter vom SOS-Kinderdorf im Ethikunterricht der 6., 8. und 10. Jgst.
Mo, 07.12.2020 - Fr, 11.12.2020		Ausstellung „Die Opfer des NSU“ im Oberstufentrakt
Di, 08.12.2020	13.30-14.30 Uhr	10. Jgst.: Vorstellung P-Seminare durch die Lehrkräfte
Di, 08.12.2020	14.30-15.30 Uhr	10. Jgst.: Vorstellung W-Seminare durch die Lehrkräfte
Mo, 14.12.2020		10. Jgst.: Abgabe der Wahlzettel für die P-/W-Seminare
Mo, 14.12.2020	15.35 – 17.05 Uhr	Vortrag „Zulassungsbedingungen zum Studium“ durch Fr. Winkler (BA für Arbeit), Gruppe 2, P-Seminar Q11
Di, 22.12.2020	08.00 – 09.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (online über MS Teams)
Mi, 23.12.2020 – So, 10.01.2021		Weihnachtsferien
Mo, 11.02.2021	19.00 Uhr	Klassenelternsprechersitzung mit Schulleitung und Elternbeirat

Schulgemeinschaft

„Kommunikationswoche“ vom 16. – 20.11.2020 statt 1. Allgemeiner Elternsprechtag

Der 1. Allgemeine Elternsprechtag kann leider wegen der hohen Infektionszahlen nicht in Präsenzform stattfinden. Stattdessen können Sie in der Woche vom 16. – 20.11.2020 über das **Elternportal** an die jeweiligen Fachlehrer Fragen stellen, die innerhalb dieser Woche beantwortet werden. Bitte nutzen Sie nicht die

Schüler-Kanäle von MS Teams, da die Schüler sonst Einblicke in Antworten bekommen, die ggf. nur für die Eltern gedacht sind. Das Elternportal bietet hier einen geschützten Raum.

Aktualisierter Rahmen-Hygieneplan durch das KM: Maskenpausen und neuer Umgang bei Erkältungssymptomen

Liebe Eltern,

am vergangenen Freitag, 13.11.2020 sind Änderungen bezüglich der Maskenpflicht (Einführung sog. Maskenpausen unter bestimmten Bedingungen) und des Umgangs mit leichten Erkältungssymptomen beschlossen worden.

Den aktualisierten Rahmenhygieneplan sowie eine Kurzfassung entnehmen Sie bitte wie gewohnt dem Ordner "Dokumente" im Elternportal. Ein Merkblatt (Stand 13.11.) zum Vorgehen bei

Erkältungskrankheiten wurde Ihnen per Elternbrief digital versendet und ist ebenfalls im Dokumentenordner einsehbar.

Folgendes Konzept unserer Pausengestaltung, angepasst an die aktuellen Bestimmungen, möchten wir Ihnen kommunizieren und Sie zugleich bitten, dies mit Ihren Kindern eingehend zu besprechen und bei der konsequenten Einhaltung der Regeln präventiv im Sinne der Erziehungspartnerschaft mitzuwirken - zum Wohle und zur Gesundheit aller.

Nach wie vor gelten am Gymnasium Olching versetzte Pausen, d.h. die Klassen 5, 6 und 7 verbringen die 1. Pause in der Aula/im Pausenhof im Freien und die 2. Pause im Klassenzimmer, während die Klassen 8,9,10 die 1. Pause im Klassenzimmer verbringen und die 2. Pause in der Aula/im Pausenhof im Freien. Dies hat sich bislang zur Reduzierung der Begegnungen in den Pausen bewährt.

Zum Essen durften die Schülerinnen und Schüler schon jetzt die Maske abnehmen, aber nur mit Mindestabstand zu den Klassenkameraden. Zudem sollen sie beim Essen sitzen, damit das Abnehmen der Maske durch die Aufsicht leichter im Blick behalten werden kann. Wer sich nicht an diese Regeln hält, wird von der Aufsicht ermahnt. Bei wiederholten Ermahnungen sind Erziehungs- und ggf. Ordnungsmaßnahmen die Folge. Die Aufsicht ist jedoch nicht dafür da, den Mindestabstand herzustellen. Dies kann nur von den Schülerinnen und Schülern selbst praktiziert werden.

Gemäß des aktualisierten Hygieneplans des Kultusministeriums gestalten sich die Maskenpausen wie folgt:

Schülerinnen und Schüler dürfen die MNB abnehmen:

- auf den Pausenflächen, wenn für einen ausreichenden Mindestabstand zwischen den Schülerinnen und Schülern gesorgt ist,
- während bzw. für die Dauer der Stoßlüftung im Klassenzimmer,
- während der Schulpausen, wenn gelüftet wird, am Sitzplatz im Klassenzimmer.

Angepasst an die Örtlichkeiten am Gymnasium Olching bedeutet dies für Aula und Pausenhof:

- In der Aula darf die Maske nach wie vor nur zum Essen im Sitzen bei gleichzeitiger Einhaltung des Mindestabstands abgenommen

werden, aber nicht für weiterreichende Maskenpausen, da der Mindestabstand in der Aula (geschlossener, begrenzter Raum) nicht gewährleistet ist.

- Für Maskenpausen mit und ohne Essen begeben sich die Schülerinnen und Schüler ins Freie in den Pausenhof, wo der Mindestabstand gewährleistet ist. Sie können die Maske abnehmen und eine Tragepause einlegen, wenn sie 1,5 Meter von ihren Klassenkameraden entfernt stehen. Nicht die Aufsicht ist für die Einhaltung des Abstands verantwortlich, sondern die Schülerinnen und Schüler selbst, wie vorher beschrieben. Bei Nichtbeachtung des Mindestabstands trotz dieser Hinweise und trotz der Ermahnung einer Aufsicht behält sich die Schulleitung das Recht vor, Erziehungs- und ggf. Ordnungsmaßnahmen zu verhängen.

Im Klassenzimmer selbst ist für die Maskenpause kein Mindestabstand vorgesehen, aber die Schülerinnen und Schüler sitzen zur Maskenabnahme beim Stoßlüften und in den Pausen, wenn sie im Klassenzimmer verbracht werden, auf ihren Plätzen.

Bitte weisen Sie Ihre Kinder, v.a. in der Oberstufe darauf hin, dass das Schulgelände nicht am Tor endet und dass auch hinter dem Tor an der Bushaltestelle, d.h. überall, wo rote Steine sind, Maskenpflicht besteht, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten wird.

Wir freuen uns darüber, dass die Maskenpausen nun eindeutiger geregelt sind, doch die Einhaltung des Mindestabstands bzw. das Sitzen am Platz ist hierfür Voraussetzung, dass es funktionieren kann. Unsere Aufsichten sind keine "Aufpasser", die selbst den Mindestabstand unterschreiten müssten, um eine Gruppenbildung zu unterbinden. Bitte wirken Sie daher auf Ihre Kinder ein, sich an die Regeln zu halten und sich für eine Maskenpause einen ungestörten Platz auf unserem großen Schulhof zu suchen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken!

.

Überprüfung Masernimpfschutz im Schuljahr 2020/2021

Liebe Eltern,

das Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) trat am 1. März 2020 in Kraft. Ziel des Gesetzes ist, unter anderem Schulkinder wirksam vor Masern zu schützen.

Nach § 20 Absatz 10 Infektionsschutzgesetz (IfSG) haben Schülerinnen und Schüler, die am 1. März 2020 bereits eine Schule besuchen, der Schulleitung bis zum Ablauf des 31. Juli 2021 einen Nachweis darüber vorzulegen, dass sie ausreichend gegen Masern geimpft oder gegen Masern immun sind.

Der **erforderliche Nachweis** kann auf folgende Weisen erbracht werden:

1. durch einen **Impfausweis** („Impfpass“) oder ein **ärztliches Zeugnis** (auch in Form einer Anlage zum Untersuchungsheft für Kinder) darüber, dass bei Ihrem Kind ein ausreichender **Impfschutz** gegen Masern besteht oder
2. ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihrem Kind eine **Immunität** gegen Masern vorliegt oder
3. ein ärztliches Zeugnis darüber, dass Ihr Kind aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden kann (**Kontraindikation**) oder
4. eine Bestätigung einer staatlichen Stelle oder der Leitung einer anderen vom Gesetz betroffenen Einrichtung darüber, dass ein Nachweis nach Nummer 1 oder Nummer 2 **bereits vorgelegen hat**.

Sofern Ihnen weder der Impfausweis noch eine andere Bescheinigung über die erfolgte Masernschutzimpfung (z.B. Anlage zum Untersuchungsheft) vorliegt, sollten Sie sich an Ihre Haus- oder Kinderärztin bzw. an Ihren Haus- oder Kinderarzt wenden. Sie/Er kann gegebenenfalls fehlende Impfungen nachholen oder eine bereits erfolgte Impfung (die nicht in den Impfausweis eingetragen wurde), eine bereits durchlittene Masernerkrankung oder den entsprechenden Immunstatus bestätigen. Sofern aus medizinischen Gründen eine Masernschutzimpfung bei Ihrem Kind nicht möglich ist (Kontraindikation), kann sie/er auch hierüber ein ärztliches Zeugnis ausstellen mit Angabe des Zeitraums, für den die Kontraindikation gilt.

Bitte beachten Sie, dass die Kosten für eine ggf. nachgeholt Impfung oder für eine ärztliche

Bescheinigung weder von der Schule noch vom Sachaufwandsträger (Landratsamt Fürstenfeldbruck) übernommen werden. Gesetzlich und privat Versicherte haben aber Anspruch auf Schutzimpfungen. Dazu gehören auch die empfohlenen Schutzimpfungen gegen Masern.

Ablauf der Prüfung des Impfnachweises:

Wir möchten Sie bitten, dem Klassenleiter spätestens bis **Montag, 30. 11. 2020** folgende Unterlagen zukommen zu lassen.

1. Impfausweis im Original und eine
 2. Kopie des Impfausweises (Deckblatt mit Name und Seite mit der zweifachen Masernimpfung)
- oder**
1. ein entsprechendes ärztliches Zeugnis im Original (vgl. erforderliche Nachweise) und eine
 2. Kopie des ärztlichen Zeugnisses mit Name

Der Nachweis wird Ihnen nach erfolgreicher Prüfung durch die Schulleitung über den Klassenleiter wieder ausgehändigt. Die Prüfung kann allerdings ein wenig Zeit beanspruchen.

Für jede Schülerin und jeden Schüler wird die Vorlage des Impfnachweises im Original oder als Kopie in den Schülerunterlagen niedergelegt.

Bitte beachten Sie:

Sofern ein entsprechender Nachweis nicht erfolgt, sind wir verpflichtet, unverzüglich das Gesundheitsamt Fürstenfeldbruck darüber zu benachrichtigen und dem Gesundheitsamt personenbezogene Angaben zu übermitteln. Bitte bedenken Sie, dass ein vollständiger Impfschutz gegen Masern nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler selbst vor einer Masern-erkrankung schützt, sondern auch die Personen in ihrem Umfeld, die nicht geimpft werden können, wie z.B. Säuglinge oder immungeschwächte Personen.

Weitere Informationen können auch auf der Internetseite des Bundesministeriums für Gesundheit abgerufen werden:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/impfpflicht/faq-masernschutzgesetz.html>

Die Schulleitung hat sich angesichts der immer noch sehr hohen Infektionszahlen und des Präsenzunterrichts mit ganzen Klassen dazu entschieden, Brückenkurse und Wahlunterricht bis 30.11.2020

auszusetzen, um die Durchmischung von einzelnen Klassen und Jahrgangsstufen möglichst gering zu halten.

Sportunterricht

Der Sportunterricht wird ab Montag, 16.11.2020 wieder in der Turnhalle stattfinden. Auch gibt es ab Montag, 16.11.2020 einen neuen Stundenplan, der

sich weitestgehend am ursprünglichen Stundenplan orientiert.

Informationen der Schulverwaltung

Papiergeld

Um die diversen Arbeitsgänge zu vereinfachen, reduzieren wir das Einsammeln des Papiergeldes auf zwei Termine: 15 € im November und den Restbetrag im Juni 2021. Mit diesem Betrag werden sowohl die Kosten für das Papier als auch das Material für Kunst abgedeckt. Außerdem sind darin die Kosten für den Jahresbericht (7 €) und für den Schulplaner des nächsten Schuljahres (4 €) für die Jahrgangsstufen 5 - 9 enthalten, auch der Beitrag von 0,60 € zur Landeselternvereinigung Bayern, nach Absprache mit dem Elternbeirat und der Schulleitung.

Schüler der Jahrgangsstufen 5 - 9 zahlen insgesamt 26 €, die 10. Klassen 22 €, in Q11 und Q12 werden 17 € bzw. 16 € für die Schüler mit Kurs Musik eingesammelt. Für die Schüler mit Kurs Kunst sind in Q11 22 € und in Q12 21 € zu entrichten.

Wenn der *Newsletter* auch weiterhin in Papierform gewünscht wird, erhöht sich der Betrag für das Papiergeld unabhängig von der Jahrgangsstufe um 5 € (Abrechnung mit 2. Einsammeltermin).

Jüngere Geschwisterkinder, die keinen eigenen Jahresbericht wünschen, zahlen beim Restbetrag im Juni 7 € weniger. Der Zeitraum für die Bezahlung des ersten Teilbetrages von 15 € für alle Schüler ist die Woche vom 30.11. bis 04.12.2020.

Achtung Ausnahme Q12:

Die Q12 bezahlt das Papiergeld für das gesamte Schuljahr, inkl. Zuschlag Newsletter in Papierform, bereits im Dezember 2020.

Oberstufe

Wahl der W- und P-Seminare

Am **Dienstag, 08. Dezember 2020, von 13.30 - 15.30 Uhr**, haben Schüler der 10. Jahrgangsstufe und ihre Eltern die Gelegenheit, sich über die W- und P-Seminare in der Oberstufe zu informieren. Für die jeweils 20-minütige Vorstellung der Seminare können sie sich in Listen eintragen, die am Vortag am Filmsaal

aushängen. Dabei können maximal drei W- und drei P-Seminar-Veranstaltungen besucht werden.

Alle grundlegenden Informationen sind auch im Oberstufenportal zu finden (<http://www.gymnasiale-oberstufe.bayern.de>). Die Oberstufenkoordinatoren stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Schulverpflegung am Gymnasium Olching

Seit 2005 betreibt der schuleigene Verein GGO e.V. unter der Leitung von Frau Freitag die Mensa und verpachtet den Pausenkiosk.

13 Schuljahre gab es in den Pausen unter anderem leckere, vom Kioskteam liebevoll zubereitete, warme und kalte Snacks. Auch mit Kleinigkeiten in den beiden Schulverpflegungsautomaten vor der Bibliothek wurde die Schulfamilie von der Kioskpächterin Frau Gotzler rund um die Uhr versorgt. Darauf müssen wir nun leider ab Januar 2021 verzichten. Frau Gotzler schließt aus wirtschaftlichen Gründen den Kiosk schweren Herzens zu den Weihnachtsferien. Wir werden diesen Service alle sehr vermissen.

Nach den Weihnachtsferien wird es weiterhin in den Pausen in der Mensa Snacks und Getränke zu kaufen geben, so dass neben der Mittagsverpflegung auch die Pausenversorgung bis zum Ende dieses Schuljahres am Gymnasium Olching gesichert sein wird. Allerdings kann das Mensateam natürlich nicht das ganze Angebot des Kiosks übernehmen. Herzlichen Dank an das Mensateam dafür.

Da das komplette Mensateam zum Ende des Schuljahres 2020/2021 in den Ruhestand gehen wird, gab es schon vor der Pandemie einen Vorstandsbeschluss des GGO e.V., zu diesem Zeitpunkt die Verantwortung für die Betreibung der Mensa abzugeben. Der Jahresabschluss 2019/2020 hat diesen Beschluss noch einmal gefestigt, da der Verein im letzten Schuljahr eben durch den Mensaausfall aufgrund der Schulschließungen einen extrem hohen finanziellen Verlust erlitten hat. Glücklicherweise konnte dieser einmalig durch Vereinsrücklagen ausgeglichen werden.

Das LRA Fürstenfeldbruck ist informiert und wird die Betreibung der Mensa neu ausschreiben, so dass die Schulverpflegung am Gymnasium Olching auch im kommenden Schuljahr gesichert sein wird.

Wir bedanken uns nun bei Frau Gotzler und ihrem Team für all die schönen Jahre und wünschen alles Liebe und Gute für die Zukunft!

Vorstand GGO e.V.

Vortrag im Sozialkundeunterricht

Insiderwissen aus der „letzten Diktatur Europas“

Ein besonderes Highlight durften die Schüler*Innen der Q12 aus dem zweistündigen Sozialkundekurs kurz vor den Allerheiligenferien erleben. Am 29. Oktober bekamen wir Besuch von der ehemaligen Olchinger Schülerin Laura Schmid, die unser Gymnasium mit dem Abitur 2016 verließ. Zwischen Abitur, Politikstudium und einem Masterstudiengang in Ost-europastudien an der LMU München verschlug es Laura im Rahmen des Austauschprogramms „Kulturweit“ für ein halbes Jahr nach Belarus. Die vielen Eindrücke, die sie dort als Deutschlehrerin sammeln konnte, teilte sie nun mit unseren Zwölftklässler*Innen. Das politische Fachwissen aus dem Unterricht über die Situation in Belarus, welche in den letzten Monaten des Öfteren Schlagzeilen machte, konnte so durch eine persönliche Perspektive bereichert werden. Neben Fakten zum politischen System wurden auch einige Kuriositäten thematisiert: In Be-larus gehen Lehrer und Schüler in schicken Klamotten in die Schule – aber es wird im Unterricht nur auswendig gelernt. Und: auf öffentlichen Plätzen in der Hauptstadt Minsk sollte man das

Klatschen vermeiden, wenn man sich nicht verdächtig machen möchte.

Vielen Dank, Laura, für diese interessanten Einblicke!

Julia Baumgärtner



GroßARTig – Ein Bauwagen für den Schulgarten

Das P-Seminar Kunst „GroßARTig – Recycelte Kunstobjekt/e mit praktischem Nutzen im Schulgarten des Gymnasium Olching“ ist stolz, den fertig organisierten und bemalten Bauwagen für das Gymnasium Olching zu präsentieren.

Seit September letzten Jahres war eigentlich geplant, dass die Seminarteilnehmerinnen und der Seminarteilnehmer einen größeren Bereich des Schulgartens gestalten. Nach intensiver Beschäftigung mit Leuchtobjekten, Kunstobjekten, Zäunen, Sitzgelegenheiten, Rückzugsmöglichkeiten, Brunnenobjekten und vielem mehr einigten wir uns auf einen gelungenen Gesamtentwurf, den wir zusammen verwirklichen wollten. Tja, und dann ... machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Das Projekt drohte zu scheitern. Wir konnten uns nicht mehr sehen bis zum Schuljahresende.

Deshalb können wir gar nicht ausreichend betonen, wie dankbar wir sind, über den Bekannten einer Schülerin einen echten Bauwagen geschenkt bekommen zu haben. Mit viel Einsatz der P-Seminar-Schülerinnen und Schüler konnten wir in einer zweitägigen Aktion im Oktober dieses Schuljahres dieses großartige Geschenk mit floralen Motiven bemalen. Letztendlich soll der Bauwagen, der im Inneren möbliert ist, einen präzentieren Ort im Schulgarten finden als den momentanen, vor den Physiksälen. Auch einen erweiterten Nutzen könnte er erhalten, beispielsweise als „Kräuterwagerl“, in dem selbst gemachte Kräutertees, Seifen, Tinkturen etc. verkauft werden. Für weitere Ideen der Bauwagen-Nutzung sind wir offen!

Danke liebes Kunst P-Seminar 2019/21 für eure große Flexibilität und Einsatzbereitschaft, dank derer wir unser Projekt doch noch erfolgreich abschließen konnten!

Claudia Hippe



Weitere Termine und Berichte finden Sie auf unserer Homepage unter www.gymolching.de

René Horak, Sabine Ratberger, Carola Kipferl